

## Punkt 1 der Sitzung der Arbeitsgruppe am 04. Dezember 2007

Vorlagen-Nr. 07-A-21-0003

### Interkulturelle Woche 2007

---

#### Protokollnotiz Nr. 0106

1. Es wird festgelegt, dass auch im Jahr 2008 die Interkulturelle Woche eine Woche (5 Arbeitstage) umfassen soll.
2. Die Interkulturelle Woche 2008 wird in der Zeit vom 01.09. - 05.09.2008 stattfinden; das Internationale Sommerfest des Ausländerbeirates ist für den 30.08.2008 auf dem Schlossplatz geplant.
3. Die Arbeitsgruppe zur Vorbereitung der Interkulturellen Woche wird sich möglichst regelmäßig jeweils eine Stunde vor den jeweiligen Sitzungen des Ausschusses für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration zu Abstimmungsgesprächen treffen.
4. Folgende Oberbegriffe für die Programmgestaltung 2008 werden vorgeschlagen:
  - „Frauen und Kinder“ (Stv. Schickel)
  - „Bildung“ (Stv. Bohrer)
5. Auf Vorschlag von Stv. Schickel sollte ein stärkerer Blick auf lokale Dinge bei der Programmgestaltung geworfen werden.  
Stv. Spallek unterstützt den Vorschlag und würde gern die Stadtteile mit einbeziehen (was läuft gerade im Sauerland, Klarenthal usw.). Außerdem sollen die Schulen sich stärker beteiligen können.
6. Der Kreis der Beteiligten sollte auf jeden Fall vergrößert werden. Es sind nach Auskunft des Einwohner- und Integrationsamtes genügend Interessenten da (z.B. die vhs, die Religionsgemeinschaften. Man muss dabei aber auch berücksichtigen, dass bei mehr Partnern die Veranstaltungen noch breiter gefächert werden und die IKW eine Art Dach sein könnte, die das Gesamtthema vorgibt, bzw. die IKW für die Stadtteilinitiativen auslobt. Eine abschließende Entscheidung steht noch aus.
7. Als besonders wichtig wird eine verbesserte Werbung angesehen. Dazu soll die Presse stärker eingebunden und gebeten werden, nicht nur einen kurzen Überblick über die IKW im allgemeinen, sondern eine tägliche Berichterstattung zu geben, bzw. auf besonders herausragende Veranstaltungen gezielt hinzuweisen.  
Außerdem sollen die modernen Kommunikationsmittel stärker genutzt werden.

8. Das Einwohner- und Integrationsamt wird gebeten zu klären, ob der Verteiler von Dezernat I/P genutzt werden kann bzw. ob es noch weitere Möglichkeiten der breiten Streuung von Informationen auf elektronischem Weg gibt.
9. Bis zur **nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe am 29.01.2008 um 16.00 Uhr** werden die Fraktionen gebeten, Vorschläge für ein Motto der IKW 2008 beim Amt der Stadtverordnetenversammlung einzureichen.

1. Den Fraktionen zu Punkt 9  
mit der Bitte um weitere Veranlassung Wiesbaden, .01.2008
2. Dem Magistrat (Dezernat VII - Einwohner- und  
Integrationsamt)  
mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere  
Veranlassung zu Punkt 8

Spruch  
Vorsitzende